



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

### Wir unterstützen einen interfraktionellen Antrag zur Überprüfung der Kassenzulassung nichtinvasiver Pränalatests auf Trisomien (NIPT).

Stand vom 18.03.2026 11:05:14 bis 18.03.2026 11:09:05

#### Angegeben von:

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Mediziner (ACM) (R006344) am 18.03.2026

#### Beschreibung:

Der nichtinvasive Pränataltest auf Trisomien (NIPT) wird inzwischen entgegen der ursprünglichen Intention nicht gezielt, sondern als Reihenuntersuchung angewendet. Mit einem Kostenvolumen von ca. 60 Millionen Euro finanzieren somit die gesetzlichen Krankenkassen eine faktische negative Selektion von Menschen mit Trisomien im Mutterleib, was gegen die UN-Behindertenrechtskonvention spricht. Mit unserem Anschreiben informieren und ermutigen wir alle Abgeordneten der interfraktionellen Antragsgruppe zur Fortführung ihres wichtigen Anliegens.

### Zu Regelungsentwurf

---

#### 1. Bundestags-Drucksachenummer:

BT-Drs. 21/3873 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Kassenzulassung des nicht-invasiven Pränataltests - Monitoring der Konsequenzen und Einrichtung eines Gremiums

### Betroffene Interessenbereiche (2)

---

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Bio- und Medizinethik

## Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

---

1. SG2603180008 (PDF - 6 Seiten)

### Adressatenkreis:

Versendet am 18.03.2026 an:

#### **Bundestag**

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]